

Ideen-Workshop am 16. Oktober

ALTENA • Seit geraumer Zeit kooperieren die Vereine TV Städtisch-Rahmede, Altana und MTV Altana auf sportlicher Ebene. Beim gemeinsamen Neujahrsempfang im Januar wurden die Mitglieder erstmals darüber informiert, dass eine Fusion zu einem Großverein kein Tabuthema mehr sei. Die drei Vorsitzenden Zanger, Waschke und Hammerschmidt kündigten seinerzeit an, dass man sich intensiv mit dem Thema befassen werde, um zu prüfen, ob ein Zusammenschluss erfolgversprechend sei. Mittlerweile wurden die rechtlichen Anforderungen geklärt und ein Rahmen abgesteckt, in dem eine Fusion stattfinden könnte. Als nächstes soll ein tragfähiges Konzept für einen zukunftsorientierten Verein erarbeitet werden. „Wir sind jetzt auf die Kreativität und den Ideenreichtum unserer Mitglieder angewiesen, um gemeinsam mit ihnen einen Verein zu entwickeln, der die Interessen aller Mitglieder berücksichtigt“, beschreibt Jan Zanger die Intention des geplanten Ideen-Workshops.

Aus diesem Grund lädt die Sportkooperation Altana alle interessierten Mitglieder ein, am Sonntag, 16. Oktober, ab 9.30 Uhr (Einlass 9.15 Uhr) im Vereinsheim des TV StR am Breitenhagen ihre Anregungen, Erwartungen und Bedenken einer möglichen Fusion zu diskutieren. Neben einem kurzen Impulsvortrag der drei Vorsitzenden zum aktuellen Stand wird es hauptsächlich darum gehen, sich in vier Projektgruppen ergebnisoffen den Themen Finanzen, Allgemeine Verwaltung, Sportbetrieb und Öffentlichkeitsarbeit zu nähern. Das Ende der Veranstaltung ist für 15 Uhr geplant.

Die Vorsitzenden der Vereine sind sich einig, dass der Workshop eine hervorragende Möglichkeit bietet, neue Ideen zu entwickeln, die zu einem guten Ergebnis führen würden. „Wir wollen alle Mitglieder ins Boot bekommen und würden uns daher freuen, wenn Vertreter aus allen Abteilungen an dem Workshop teilnehmen“, so die Vereinsvorsitzenden. • MZV